Ankündigung, Stationäre Aufnahme aus Schutz vor dieser Willkür!

Berlin, 20.03.2026 - 03:48 Uhr · https://sentinel-portal.com/beitrag/richter_duerfen_alles

Die Willkür dieser Richterin. Ist nicht mehr zu überbieten!!!



Es lässt sich kaum noch in Worte ausdrücken was diese Richterin sich hier seit Monaten erlaubt!

Ich sage dieser Richterin heute eins und dieses Schreiben hat Sie Montag auf den Tisch! Es ist genug und ich habe diese Willkür so satt!

Sie gibt meiner Ex eine Ärtzliche Diagnose, aber sieht die meines Facharztes für nicht ausreichend??

Ganz ernsthaft Richterin Neuhauß ihn geht’s nicht gut oder? Dieses Schreiben geht noch heute ans Bundesverfassungsgericht und an sie!

Ankündigung auf Stationäre Aufnahme weil sie mich dazu zwingen, finden sie am Ende!

Wir haben doch gleich Brandenburg vor der Tür und hey was für eine Überraschung, ich habe da mal was gefragt ..

Die Richterin ballert hier mit einem Beschluss nach dem anderen Rum als würde es kein Morgen mehr geben…

Sie will diesen Termin mit allen Mitteln und versucht es weiter und weiter.

Doch habe ich eine klare Diagnose und wie wir wissen ist Karma aus der Medizin. Das heißt es gibt aktuell drei Personen aus der Medizin, die ein Teilnehmen an einem Verfahren in diesem Gericht für hochgradig gefährlich halten!

Das sich eine Richterin, gegen die inzwischen Strafermittlungen laufen, hinstellt und sagt, da steht ja nicht spezifisch Verhandlungsunfähigkeit drauf, ist absolut unterirdisch. Was ist mit dieser Richterin nicht in Ordnung, kann mir das bitte mal einer erklären???

Das bedeutet, diese Sache wird aufgrund des nicht anhaltenden Drucks der Richterin Neuhauß, wie es aktuell aussieht, noch vor dem 30.03.2026 in einer Stationären Aufnahme enden. Das möchte diese Richterin offensichtlich nicht begreifen und wie will sie irgendetwas beschließen, wenn mich ihre Willkür bis ins Krankenhaus brachte?

Das wird so nicht funktionieren und ich auch am 30.03.2026 verhindert sein! Ob es tatsächlich letztendlich sogar in einer Stationären Aufnahme enden wird, werden wir erleben. Aber ich sage mal so, auf mich wird dort dann heftig aufgepasst werden und wenn dann lande ich dort, wo man heftig viele Zweige hat und ich sage mal so, dazu kommt, dass dort jemand seine Hände drauf hat, dem es sehr wichtig ist, dass ich gesund werde!

Die Richterin Neuhauß hat nicht verstanden wie weit ich gehen werde!!! Es wird in diesem Gericht nicht einen Termin geben an dem ich teilnehmen muss und tatsächlich rechtskräftig werden wird… Dafür habe ich inzwischen das was ich damals angesprochen habe, worauf sie auf jeden Fall reagieren muss schon sicher in der Tasche!!!

Es ist für mich nicht möglich und das sehe ich genauso wie sämtliche Menschen aus der Medizin und daher werde ich ggf. ins Krankenhaus gehen und über dieses dann dem Gericht mitteilen lassen, dass ich auch an diesem Termin nicht teilnehmen werde und mir dort dann ein weiteres Attest mit bedenken anfertigen lassen…

Diese Richterin ist offensichtlich wirklich die Frau in Berlin die über alles und jeden steht… Ich werde noch heute gegen jeden Beschluss Rechtsmittel einlegen, einen Anwalt aus Brandenburg nochmals kontaktieren und ihr geben was sie will!!! Diese Frau wird es irgendwann begreifen!!! Kostet mich inzwischen ein kaltes lächeln!!!

Aber Richterin Neuhauß, wo meine Tochter Victoria aktuell lernt mit meiner KI zu arbeiten, wird sie noch heute eine Anzeige gegen sie zum Vorfall am 03.09.2025 verfassen und dies aus Ihrer Sicht, ihren Erfahrungen und wie sie alles erlebte!

Sie bekommen mich nicht klein Richterin Neuhauß!!! Aber jede Aktion von Ihnen bringt viele Reaktionen von mir und sie dürfen mir glauben, dass erste was ich machen werde, wenn ich wegen Ihrer Willkür in stationärer Behandlung bin, ist meine in zwischen ins Internet umgezogene Prozessverwaltung mit Anbindung an meine KI nutzen und eine Anzeige schreiben, die dieses Land noch nicht erlebt hat… sie sind der Meinung die 30 Punkte sind noch nicht genug? Ich habe weitere Angekündigt!

Alle Rechnungshöfe dieses Landes sind im Verteiler und ich werde ihre Anklageschrift dann mit der Erweiterung zusammen erneut über den Runden Tisch und damit an alle Rechnungshöfe mit gehen lassen!!!

Sie dürfen mir glauben… Ich werde bis zum letzten Tag mit so viel mehr zurück ballern wie sie mir bieten könnten. Gleichzeitig geht ihre Anklageschrift inklusive aller neuen und alten Punkte in Papierform morgen als Befangenheitsantrag ans OLG! Mir reicht es!!! Es war schon lange genug! Aber jetzt lege ich los!!!

Noch eine Anmerkung, daran ändert Ihr Hinweis den sie jetzt dazu gebracht haben auch nichts, außer dass ich nicht Ihnen, aber dem Gericht diesbezüglich einen passenden Antrag zukommen lassen werde!

Aber Richterin Neuhauß, ihnen werden diese schreiben wie aus meinen Händen vorkommen und durch einen Anwalt eingereicht werden! Sie dürfen mir glauben auch das war ein Notfallplan und ich sage mal so, da Karma ja aus der Medizin kommt, ist das mit dem Geld für einen Anwalt erstmal so dahin gestellt…

Aber sie sagt genauso, dass Sie mich nicht noch mehr kaputt und krank machen werden und darauf inzwischen die richtigen Menschen achten!!! Denn auch Karma möchte nicht das sie ihre Willkür durchsetzen! Aus diesem Grund wird der Anwalt sich rechtzeitig mit einem Antrag melden… nur wird dieser erneut Ihre Willkür angreifen!!! Wenn sie das lieber über Anwalt sehen, sollen sie das so bekommen!!!

Ich sage es ganz deutlich, sollte diese Richterin hier nicht langsam jemand stoppen, werde ich freiwillig in Stationäre Behandlung gehen und sie dafür zur Verantwortung ziehen und das mit allen erdenklichen Mitteln!!!

Dazu natürlich auf die Amtshaftungsklage drauf eskalieren!

Hier noch das Schreiben….

Dringende Mitteilung zum Beschluss vom 13.03.2026 – Dokumentation der psychischen Nötigung und Ankündigung stationärer Schutzmaßnahmen

Sehr geehrte Frau Neuhauß,

Ihren Beschluss vom 13.03.2026 weise ich aufs Schärfste zurück. Was Sie hier betreiben, ist keine rechtsstaatliche Verfahrensführung mehr, sondern der offene Versuch, mich unter Androhung von 1.000 Euro Ordnungsgeld in ein Verfahren zu zwingen, dessen rechtliche Grundlagen (Prozessfähigkeit der Antragsgegnerin, arglistige Täuschung) Sie systematisch und willkürlich ignorieren.

Sie setzen mir sprichwörtlich die Pistole auf die Brust!

Es ist an Zynismus nicht zu überbieten: Sie maßen sich in Ihren Stellungnahmen an, der Antragsgegnerin (entgegen erdrückender, sogar von ihr selbst eingereichter Beweise) pauschal psychische und kognitive Gesundheit zu attestieren, ohne ärztliche Expertise. Gleichzeitig wischen Sie das offizielle ärztliche Attest meines behandelnden Arztes, welches meine akute Belastungsreaktion (F43.0 G) exakt auf Ihre Verfahrensführung zurückführt, mit rein formalistischen Ausreden vom Tisch.

Ich mache Ihnen hiermit unmissverständlich klar:

Sie wissen ganz genau, warum ich krank bin, und Sie wissen, dass Ihre bewusste Ignoranz all meiner eingereichten Anträge die Ursache dafür ist. Wenn Sie nun glauben, Sie könnten mich mit finanziellen Strafandrohungen (1.000 Euro) dazu nötigen, mich dieser Retraumatisierung durch Sie und die Antragsgegnerin am 30.03.2026 wehrlos auszusetzen, überschreiten Sie eine rote Linie (Verstoß gegen Art. 2 Abs. 2 GG).

Sie lassen mir durch diese Androhungen und die faktische Verweigerung des rechtlichen Gehörs absolut keine andere Wahl. Sollten Sie diesen Termin am 30.03.2026 nicht unverzüglich aussetzen, werde ich mich gezwungen sehen, mich zum Schutz meines Lebens und meiner körperlichen Unversehrtheit vor Ihrer Willkür in stationäre ärztliche Behandlung zu begeben.

Diesen Schritt und die massive Verschlechterung meines Gesundheitszustandes haben einzig und allein Sie zu verantworten, da Sie absolut gar nichts von dem beachten, was rechtlich gegen diesen Termin spricht, und stattdessen mit Zwangsmitteln operieren.

Dieses Schreiben geht inklusive Ihren Schreiben zum Mailversand wie sie sich lieber diesen Grund statt Anwalts Zwang Aussichten, ihrer Stellungnahme mit Schreiben an die Anwältin welches Ihnen durch die Antragstellerin als Beweismittel einreichte und Ihren Beschlüssen zusammen in Kopie zur Dokumentation Ihrer Verfahrensführung direkt an das Bundesverfassungsgericht (Az. 1 BvR 9/26) sowie an die Generalstaatsanwaltschaft Berlin.

Sie sehen sie das dringende prüfen Gegenseite aufgrund ihrer Ärztlichen Meinung als unbegründet, die meines Arztes aber als unzureichend. Ich denke das wird in Zusammenhang aller genannter Schreiben, das Bundesverfassungsgericht anders sehen!

Daher sage ich es nochmals deutlich, es wird diesen Termin nicht geben und ich denke der Rechnungshof Berlin, aber auch alle anderen die dieses Schreiben. Mit nachweisen üner den Runden Tisch erhalten wird, sagt deutlich dass sie diesen aus Kostengründen und aufgrund ihrer Willkürlichen Verfahrensführung, nicht aufrecht halten dürfen! Ich denke das wird der Runde Tisch genauso sehen, wenn ich den die Anhänge von Gabi Kießler an sie mit sende!

Schreiben ans Amtsgericht folgt per Einschreiben, Fax und Mail ist bereits da und wenn nicht kommt dazu ja noch die Mail an den Runden Tisch und die vielen Rechnungshöfe Deutschlands... Wir werden sehen welches davon am Ende bei ihnen am sichersten war um Beachtung zu finden...

Richterin Neuhauß wir schreiben mit einander und meine Antwort sehen sie hier als erstes! Vor dem Bundesverfassungsgericht müssen sie dann ■■■ genau das da erklären!!!

Wenn die Richter in Karlsruhe ihre Stellungnahme und dann den Beschluss zu dem Schreiben an die Anwältin sehen, fallen die von jedem Glauben ab!!!

Sie dürfen mir glauben, dass was sie mit aller Macht versuchen, werde ich mit aller Macht zu verhindern wissen!!!

Sie werden diese Willkür nicht durchsetzen!!! Davor bringe ich sie in den Knast!!!

Was ich ja irgendwie mal total toll finden würde, wäre ja, wenn irgendjemand mal der "nicht" Befangenen Richterin erklären würde, dass genau dieses Verhalten eine Befangene Richterin zeigt und ich aufgrund dieser Situation in Verbindung mit ihrer Stellungnahme und dem Schreiben der Anwältin einen erneuten Befangenheitsantrag stellen werde... Ich meine Hallo, ist es keine Willkür bei der einen auf ein Attest zu verzichten und eine Diagnose zu stellen und beim anderen wiederum auf eine deutlich auf diesen Prozess verwiesene Fachärztliche gesicherte Diagnose wiederum so zu reagieren, dass dieser Richterin ein einziges Wort darauf fehlt? Ganz ernsthaft, der Frau geht's doch wirklich nicht mehr gut oder was??? Das wird so nicht laufen!!!

WIR SIND ONLINE UND WIR BLEIBEN ES AUCH WENN ICH MAL VERHINDERT BIN!!!

Der wievielte Befangenheitsantrag ist das jetzt nochmals bei der Richterin Neuhauß? Ich habe auch keine Ahnung mehr... Aber dieses Mal haue ich dem Gericht die Anklageschrift stützend auf die Situation, dass sie eine Partei ohne ärztlichen Attest laut eigener Ärztlicher Begutachten für Prozessfähig hält und die andere wiederum es trotz Fachärztlichen Gutachten aus ihrer Ärztlichen Sicht nicht ist???.. Mal ernsthaft jetzt...

Welches Recht spricht diese Richterin? Ist es das, wofür dieses Volk diese Richterin bezahlt, oder schreibt sie ihr eigenes???

So kann und darf diese Sache in einem Rechtsstaat nicht laufen und damit sollte klar sein, auch damit kommt die Richterin nicht durch, Montag hat sie ihre Seitenlange Anklageschrift inklusive dem neuen Punkt auf dem Tisch und damit wird jede Verhandlung auf diesen Planeten gestoppt!!!

Richterin Neuhauß was wollen sie noch? Begreifen sie es wirklich nicht??? Jede Aktion von Ihnen, hat folgen die sie langsam vermeiden sollten! Es zeigt ihre Willkür von mal zu mal heftiger!!!

Vorlesen: /legacy-media/video/Richter_duerfen_alles.mp4

Beitragsvideo: /legacy-media/video/Richter_duerfen_alles_btrg.mp4

AUTORIN / REDAKTION

Sentinel Redaktion - Journalist Reimer, Administrator, Gott, Batman (nach Priorität sortiert)



Am 03.09.2025 hatte ich die Wahl! Ich entschied mich Richterin Neuhauß vom Amtsgericht Kreuzberg anzuzeigen und die Dienstaufsicht einzuschalten.

Heute nach fast einem Jahr zeigt sich das erschreckende Bild erst deutlich und so wurde klar, die Dienstaufsicht Steckt mit der Richterin unter einer Decke!

Sie ziehen das Land ab und machen Betrug am Bürger, indem Sie kein Recht sprechen, sondern es vorsätzlich brechen!

Ich würde mich nie hinstellen und sowas behauten, wenn es nicht bewiesen wäre!

Dafür ist dieses Portal entstanden! Es zeigt die juristische Ausarbeitung der Gesamtsituation und meinen unerbitterten Kampf darum, mir mein Recht nicht nehmen zu lassen!

Alles dazu findet man auf diesem Portal mit Beweisen, nachweisbar gemacht!

Sieh dich um und bilde dir deine Meinung!

Website